

GERICHTSNOTIZEN

Endlich Urteil im Strafprozess

Im Strafprozess gegen den am 17.03.1971 in Trier geborenen und In der Ludwigstraße 123, 70597 Stuttgart wohnhaften

Jens Thielen

Und die am 27.06.1977 in Stuttgart geborene und in der Ludwigstraße 123, 70597 Stuttgart wohnhaften

Verena Boos

Ergeht im Namen des Volkes folgendes Urteil:

Der Angeklagte Jens Thielen hat sich der Entführung der oben genannten Verena Boos aus dem elterlichen Haus schuldig gemacht (gem § 172 des StGB, Entführung). Weiter hat er ihr den Kopf verdreht (gem. § 255 StGB, Schwere Körperverletzung) und ihr unter Gewaltandrohung ein Geständnis abgerungen (gem. §208 StGB, Erpressung).

Die Mitangeklagte Verena Boos, bisher nicht vorbestraft, hat auf listige Weise dem ahnungslosen Jens Thielen das Herz gestohlen und sich damit (gem. §342 StGB) des schweren Diebstahls schuldig gemacht. Außerdem soll sie im Herzen des Angeklagten ein Feuer entfacht haben (gem. § 354 StGB, Brandstiftung) und ihn überdies durch Liebreiz bestochen haben (gem. §408, Bestechung).

Die beiden Angeklagten werden im Schaukasten des Trierer Standesamtes aufgehängt

Der Angeklagte Jens Thielen hat ab sofort zeitlebens für den Unterhalt der Mitangeklagten Verena Boos aufzukommen

Die Angeklagte Verena Boos wird ihres Namens als verlustigt erklärt und hat mit sofortiger Wirkung mit Verena Thielen zu unterschreiben.



Das abschließende Urteil lautet:

Lebenslänglich

Die Kosten des Verfahrens trägt das Brautpaar



+++ Polizeimeldungen +++

Tempo 200 mit dem Fahrrad – Jeep Fahrer zum zweiten Mal auffällig geworden:

Wie gestern bekannt wurde, hat sich auf der Autobahn Karlsruhe ein tragisches Unglück ereignet. Durch unsachgemäßen Umgang mit einem Fahrraddachträger verlor ein stadtbekannter Jeep-Fahrer – diesmal mit einem weißen Peugeot unterwegs – zwei Fahrräder bei Tempo 200. Abgesehen von der Gefährdung der anderen Verkehrsteilnehmer, mussten die Fahrräder auch noch von Bediensteten des Ordnungsamtes entsorgt werden, da der Besitzer sie einfach am Straßenrand liegengelassen hatte.

[ago]

pjur - das Gleitgel nicht nur für trockene Seemannshände



Ungeladene Hochzeitsgäste entlarvt

Zum großen Hochzeitsspektakel von Iris H. und Alex J. am 20.09.2003 wurden nach dem Gottesdienst ungebetene Gäste entdeckt. Unverfroren bedienten sie sich reichlich am aufgebauten Sekt- und Häpchenbuffet. Um weitere Ausschreitungen zu vermeiden machte das verständnisvolle Brautpaar gute Miene zum bösen Spiel und ließ sie gewähren. Erleichtert zog das Brautpaar nach wenigen Minuten mit den geladenen Gästen davon und überließ den Randalisierenden (Eva M., Verena B., Jens T., Niko P., Ingo V.) das Buffet.

[ija+emo]



ANZEIGE

JT empfiehlt:

Brause!
Nur damit bekommt man alle Frauen, alles andere ist doch albern!



EHE-TÜV bestanden

Heute ist es endlich soweit.

Das junge glückliche Paar Verena und Jens heiratet. Das wird aber auch Zeit, hat das Paar doch schon im Jahre 2005 den EHE-TÜV erfolgreich bestanden. Das Paar hat zwei Wochen Campingurlaub verbracht, hier diverse Prüfungen (wie die Fahrräder fliegen bei 120 auf die Autobahn - bei der Hinfahrt, oder ein kleiner Motorschaden auf der Rückfahrt) absolviert. Nach dieser Zeit war vielen schon klar, jetzt können die beiden heiraten. Viel Erfolg.



[susi]

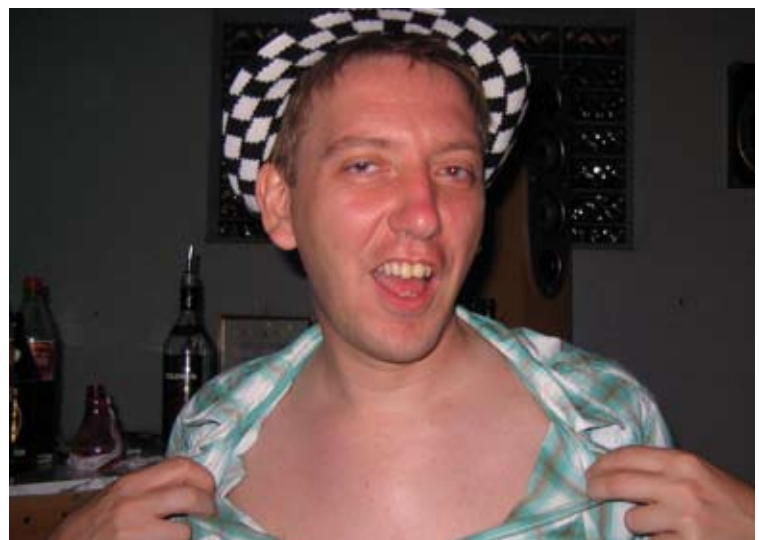
Abgestürzt

Stuttgart - Obwohl schon mehrfach beantragt, um den Hafen der Ehe ein Geländer anzubringen, ist bis heute nichts unternommen worden. Erst vor wenigen Stunden stürzte erneut ein Paar hinein und war rettungslos verloren.

Heiratsschwindler und Exhibitionisten

Heiratsschwindler und Exhibitionist knapp entkommen:

Noch mal Glück gehabt hat Julia K., dass sie dem harmlos wirkenden Jens T. nicht vertraut hat. Monatelang sorgte Jens T. an der A81 für Vollbremsungen, stockenden Verkehr und höchste Unfallgefahr. Mit aufgeknöpftem Hemd und blank rasierter Brust hatte sich Jens T. am Fahrbahnrand positioniert und an seinen Nippeln gespielt. Die Polizeidirektion Stuttgart: „Mehrere empörte Autofahrer haben uns alarmiert, den Vorfall gemeldet.“ Als eine Streifenwagen-Besatzung der Autobahnpolizei eintraf, war der Exhibitionist Jens T. bereits verschwunden. Laut Zeugenaussagen, so die Polizei, handelt es sich um einen 1,90m großen, hellhäutigen Mann mit blond-braunen Haaren und einem Nippel-Piercing. Als Julia K. dieses



Fahndungsfoto (geschossen von einem vorbeifahrenden Augenzeugen) sah, erkannte sie nach längerem Hinschauen ihren Verlobten und meldete dies sofort beim zuständigen Polizeirevier. Die Polizeiredaktion Stuttgart: „Nur gut, dass Julia K. zur Vernunft gekommen ist, denn Jens T. wird in mehreren Bundesländern wegen Bigamie gesucht.“

[ija+emo]